

Leitfaden zur Kommunikation zwischen Erziehungsberechtigten und der Schule

Wir wünschen uns eine gute Zusammenarbeit!

Liebe Erziehungsberechtigte,

wir wünschen uns zum Wohl Ihrer Kinder eine gute Zusammenarbeit. Darunter verstehen wir, dass Sie als Erziehungsberechtigte teilhaben sollen an dem, was Ihre Kinder in der Schule lernen und erleben. Vielleicht machen Sie sich Gedanken über die Lernatmosphäre in der Klasse oder Sie stellen sich die Frage, ob Ihr Kind in der Klasse/ in der Schule gut zurechtkommt. Auch wenn Sie sich Gedanken über den Leistungsstand Ihres Kindes machen und weitere Wege aufgezeigt haben möchten, sind die Lehrkräfte die Ansprechpartner.

Damit wir zum Wohl Ihres Kindes immer einen guten Weg der Kommunikation finden, haben wir einen Leitfaden zur Kommunikation zwischen Erziehungsberechtigten und der Schule erstellt. Wir versprechen uns von der transparenten und direkten Gesprächskultur einen geregelten, fairen und vor allem zielführenden Umgang im schulischen Zusammenleben.

Wir sichern Ihnen zu, dass wir Nachfragen zeitnah bearbeiten werden, denn:

Miteinander reden hilft.

Kommunikationswege und Ansprechpartner für Erziehungsberechtigte

Fragen zur schulischen Organisation

- Sie können sich Informationen über unsere Homepage verschaffen. Bleiben Fragen offen, wenden Sie sich bitte an die Sekretariate. Von da aus werden Sie zu den jeweils Verantwortlichen weitergeleitet.

Fragen zur (schulischen) Entwicklung Ihres Kindes

- Bitte sprechen Sie die Klassenlehrkraft / den Tutor oder eine Beratungslehrkraft an.
- Die Beratungslehrkräfte können zu jedem Zeitpunkt zu schwierigen Gesprächen befragt oder hinzugezogen werden. Sie haben Zugang zu weiteren Unterstützungssystemen.

Fragen zu/Schwierigkeiten mit allgemeinen Belangen der Klasse

- Bitte sprechen Sie in eigener Sache immer zuerst die Klassenlehrkraft / den Tutor an.

- Sie können sich auch Unterstützung bei der Elternvertretung Ihrer Klasse holen.
- Sollten die offenen Fragen / Schwierigkeiten nach einem Gespräch nicht geklärt sein, können Sie sich an die Schulzweigeleitungen wenden.

Fragen an / Schwierigkeiten mit einer Lehrkraft

- Zuerst sollten die Schüler:innen die Lehrkraft ansprechen, wenn es zu Fragen oder Schwierigkeiten kommt.
- Bei Nichtklärung suchen dann die Erziehungsberechtigten ein direktes Gespräch mit der Lehrkraft.
- Sollten auch danach Fragen nicht beantwortet oder die Schwierigkeiten nicht ausgeräumt sein, kann sowohl die zuständige Schulzweigeleitung als auch das Beratungsteam zur vermittelnden Funktion hinzugezogen werden. Die Beratungslehrkräfte können zu jedem Zeitpunkt zu Gesprächen hinzugezogen werden. Wenn Fragen oder Schwierigkeiten auch so nicht geklärt werden können, wenden sich die Zweigeleiterinnen an den Schulleiter.
- Bei ungeklärter Problemlage kann danach eine große Runde evtl. auch nach Heranziehung externer Kräfte tagen, um eine gute Lösung für die Schülerin / den Schüler zu finden.

Kontaktmöglichkeiten:

Zweigeleitung Hauptschulzweig:	Nadine Neubauer
Zweigeleitung Realschulzweig:	Katrin Winterroth
Zweigeleitung Gymnasialzweig:	Dirk Horsten
Ansprechpartner Standort in Ronnenberg:	Nina Guardiola

Koordinatorin E-Phase:	Katharina Thormann
Koordinator Q1:	Karsten Hohaus

Beratungsteam:	Berit Magnussen
	Boris Löchtermann

Sie erreichen die entsprechenden Personen unter der Telefonnummer 0511 - 4386930 über das Sekretariat in Empelde oder für Klasse 5&6 über das Sekretariat in Ronnenberg unter 05109 - 51868.

Wenn telefonisch kein Kontakt hergestellt werden kann, besteht die Möglichkeit, die Ansprechpartner über ihre dienstliche E-Mail Adresse zu erreichen. Diese setzen sich folgendermaßen zusammen: `vorname.name@kgs-ronnenberg.eu`